Presseinformation

18. Oktober 2006

Plank startete neues Klimaschutzprojekt für Gemeinden

„Heimische Produkte schützen Umwelt und sichern Arbeitsplätze“

Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank startete kürzlich im Rahmen der Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ die neue Aktion „Kulinarischer Klimaschutz in der Gemeinde“. Dabei soll in der Bevölkerung das Bewusstsein für regionale und saisonale Produkte geweckt werden. In einem ersten Schritt haben sich Mank, Melk und Loosdorf entschlossen, an diesem neuartigen Projekt teilzunehmen. Weitere 25 Gemeinden haben sich bereits angemeldet.

„Was die Bevölkerung isst, beeinflusst nicht nur Gesundheit und Leistungsfähigkeit, sondern auch die Umwelt. Die Art der Lebensmittelproduktion nimmt Einfluss auf Luft, Wasser, Boden und Klima, das Landschaftsbild sowie die regionale Wirtschaft“, betont dazu Plank. Durch die Einbindung der Kommunen in diese Initiative könne unter anderem bei Gemeindefesten oder auch bei Geschenkskörben zu Jubiläen auf regionale Produkte gesetzt werden. Das schütze die Umwelt und sichere Arbeitsplätze.

Die Regionen Niederösterreichs bieten mit ihrer Landwirtschaft ein breites Angebot. Produkte aus der Region benötigen keine langen Transportwege und sind daher auch rascher beim Konsumenten. Unnötiger Verkehr wird vermieden, auch die Frische der Lebensmittel ist gewährleistet. Zudem führt der Kauf regionaler Lebensmittel einer aktuellen Studie zufolge zu nachhaltiger Umweltentlastung. Durch den Kauf von zehn Prozent mehr an regionalen Lebensmitteln müssen diese Waren durchschnittlich statt 1.700 Kilometer nur noch 150 Kilometer weit transportiert werden. Das bedeutet eine starke Reduktion der gefahrenen Lkw-Kilometer. Weiters ist die Herkunft der Produkte nachvollziehbar, den Konsumenten wird maximale Sicherheit geboten.

Nähere Informationen und Anmeldung: „die umweltberatung“ Amstetten, Franziska Simmer, Telefon 07472/614 86, www.umweltberatung.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at